EISBÄREN Report

Eisbachtaler Sportfreunde

TSV SCHOTT MAINZ

EISBACH-TALER SPORT-FREUNDE 1919

1920 FVDudenhofen

TSV Schott Mainz

Samstag, 26.10.2019 • 15.30 Uhr

FV Dudenhofen

Samstag, 9.11.2019 • 15.30 Uhr

BAUUNTERNEHMUNG

ALBERT WEIL AG

TRADITION TRIFFT INNOVATION

Albert-Weil-Straße 1
65555 Limburg / Lahn

Tel.: 06431-9100-0
weil-bau@albertweil.de

WOHLTÄTIGKEITSKONZERT
mit dem
HEERESMUSIKKORPS KOBLENZ
zugunsten der Max-Stillger-Stiftung

unter der Schirmherrschaft von Wolfgang Bosbach

06.11.2019
20 Uhr
Stadthalle Limburg

Kartenvorverkauf
Ticketzentrale Limburg
Bahnhofsplatz 2
Tel. 06431-980619
www.stadthalle-limburg.de

MAX STILLGER STIFTUNG

www.max-stillger-stiftung.de

Vorwort

Liebe Freunde des Eisbachtaler Fußballs, liebe Zuschauer,

unsere erste Mannschaft macht derzeit eine schwierige Phase durch. Zu Saisonbeginn stimmten zwar die Ergebnisse noch nicht, doch die Sportfreunde deuteten bereits an, im Neuland Oberliga mithalten zu können – was sich nach geraumer Zeit dann auch in einer kleinen Erfolgsserie niederschlug. Doch seit einigen Wochen ist die spielerische Leichtigkeit wie verflogen. Die Konsequenz: Fünf Punktspiel-Niederlagen in Folge mit insgesamt 19 Gegentoren. Und ausgerechnet jetzt geht's auch noch gegen den Tabellenführer – oder kommt der TSV Schott Mainz vielleicht sogar zur rechten Zeit?

Die Vergangenheit hält genügend Beispiele parat, die zeigen, dass sich gerade in solchen Spielen eine Kehrtwende einleiten lässt. Dass die Rolle des Außenseiters ungeahnte Kräfte freisetzen kann, hat die Mannschaft unseres Trainers Marco Reifenscheidt in mehreren Jahren als Favorit in der Rheinlandliga des Öfteren selbst zu spüren bekommen. Nun also der Rollentausch verbunden mit der Aufgabe, der gegnerischen Offensivpower Einhalt zu gebieten. Denn die Werkself aus der Landeshauptstadt hat mit bislang 35 die meisten Tore geschossen.

Eine Woche später müssen die Sportfreunde noch einmal sonntags ran. Am 3. November geht's ab 14.30 Uhr beim FC Arminia Ludwigshafen um weitere Punkte im Kampf gegen den Abstieg, ebenso wie am Samstag, 9. November, im Heimspiel ab 15.30 Uhr gegen den FV Dudenhofen. Und dann ist die Hinrunde auch schon vorbei, was sich auch am darauffolgenden spielfreien Wochenende gewissermaßen erkennen lässt, ehe es am Samstag, 23. November, mit dem Gastspiel ab 14.30 Uhr beim VfR Wormatia Worms quasi von vorne losgeht.

Zwischendurch die Füße hochlegen können unsere Eisbären aber nicht. Das lässt allein schon die bisher magere Punktausbeute nicht zu, zum anderen aber führt der Weg nur wenige Tage nach dem Abschluss der Hinrunde auf den Linzer Kaiserberg, wo es am Mittwoch, 13. November, ab 19.30 Uhr gegen den dort beheimateten VfB um den Einzug ins Rheinlandpokal-Halbfinale geht.

Neben der sportlichen Situation und dem Ausblick auf das, was in den nächsten Wochen ansteht, muss an dieser Stelle auch die personelle Lage noch einmal thematisiert werden. Kleinere Wehwehchen und Muskelverletzungen mögen im Fußball niemals ausbleiben, doch derlei Verletzungen, wie sie gleich drei unserer Spieler für längere Zeit außer Gefecht setzen, stehen eher nicht an der Tagesordnung.

Bei der 2:4-Niederlage in Gonsenheim zog sich Deyan Manchev vermutlich einen Muskelbündelriss im Adduktorenbereich zu, sodass mit ihm wohl frühestens nach der Winterpause wieder zu rechnen sein wird. Viel schwerer erwischte es in derselben Partie Eito Nakai, der durch ein rüdes Foul schwer am Knie verletzt wurde. Eine genaue Diagnose steht noch aus, doch die Saison wird für den jungen Japaner vorzeitig beendet sein. Die Verletzung von Max Olbrich, der bereits seit einem halben Jahr aussetzen muss, stellte sich kürzlich als schwerwiegender Knorpelschaden im Fußgelenk heraus. Unser Kapitän wird sich voraussichtlich zwei Operationen unterziehen müssen, die einen langwierigen Heilungsprozess nach sich ziehen werden. So schlimm es klingt, aber ans Fußballspielen ist für ihn auch im nächsten Jahr nicht zu denken.

Impressum

Herausgeber: Eisbachtaler Sportfreunde
Postfach 1133
56412 Nentershausen
Telefon: (0 64 85) 91 18 60
E-Mail: info@Sportfreunde-Eisbachtal.de
www.sportfreunde-eisbachtal.de

Fotos: Andreas Egenolf, René Weiss, Andreas Hergenhahn, Marco Rosbach

Druck: copystudio stephan dietz, Limburg

Ecken brechen Eisbären das Genick

Erste mit unnötiger Niederlage in Gonsenheim

Während Gonsenheims Dennis Merten (links) in dieser Szene scheinbar als Einziger die Orientierung behält, müssen die Eisbachtaler Julian Hannappel (Mitte) und Marvin Kleinmann (rechts) erst einmal den Ball wieder in den Blick rücken.

Die Eisbachtaler Niederlagenserie in der Fußball-Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar hält weiter an: Beim SV Gonsenheim musste sich die Reifenscheidt-Elf am Ende mit 2:4 (1:2) geschlagen geben. Das Genick brach den Eisbären dabei die fehlende Zuordnung nach Eckbällen, wodurch drei der vier Tore der Landeshauptstädter fielen.

Die Eisbachtaler agierten zunächst mit einer Fünferkette, in die unter anderem Deyan Manchev und Paul Lauer von der Bank in die Startelf für Andreas Hundhammer (beruflich verhindert) und Gabriel Jost rutschten. Von Beginn an zeigten die Sportfreunde, dass sie gewillt waren das 0:4-Debakel von Völklin-

Daniel Schumacher

Versicherungs- und
Finanzanlagenfachmann IHK
Allianz Hauptvertretung

Vermittlung von:
Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz
Investmentfonds und Vermögensverwaltungsprodukten der Allianz Asset Management Gruppe

Allianz

Koblenzer Str.23
56412 Nentershausen
Telefon: 06485 911166
Telefax: 06485 911167
daniel.schumacher@allianz.de
www.allianz-schumacher.de

gen in der Vorwoche vergessen zu machen und vielmehr an die Leistung vom Pokalsieg unter der Woche in Tarforst anzuknüpfen.

Und der Start war vielversprechend: Nach sechs Minuten fackelte David Quandel im Eisbären-Sturm nach einem langen Ball nicht lange, und knallte aus 20 Meter unten rechts zur Gästeführung ins Netz (6.).

Die Führung wehrte allerdings nicht lange: Nach einer Gonsenheimer-Ecke köpfte Alexander Luigi Rimoldi SFE-Torwart Niklas Kremer auf den Fuß, von wo der Ball unglücklich ins Netz abgefälscht wurde (10.). Das Spiel war in der Folge weiter ausgeglichen, wenn auch der SVG die besseren Gelegenheiten hatte: Luigis Canizzos Kopfball am langen Pfosten konnte Kremer allerdings souverän klären (13.). Auf der Gegenseite war Lukas Reitzs Schuss von der Strafraumkante eine sichere Beute für Paul Simon (18.).

Mit zunehmender Dauer wurde im ersten Abschnitt die Begegnung von Gonsenheimer Seite allerdings ruppiger, was auf Eisbachtaler Seite zu zwei Verletzten führte. Deyan Manchev und Eito Nakai mussten das Feld frühzeitig verlassen, Marc Tautz und Daniel

Da war die Welt noch in Ordnung: David Quandel (rechts) bejubelt seinen Führungstreffer, während Gonsenheims Alexander Luigi Rimoldi (links) nicht weiter hinschauen mag.

Urban, Joachim
Augenoptikermeister

Unser Geschäft "Die Brille GmbH" steht seit April 1998 im Dienst guten Sehens und Aussehens.

Individuelle und fachgerechte Beratung unserer Kunden stehen bei uns im Vordergrund.

Wir bieten Ihnen neueste Trends, Mode, Innovationen und natürlich einen Service der Extraklasse.

Letschert, Stephanie
Augenoptikermeisterin

Die Brille GmbH | Poststr. 4a | 56412 Nentershausen | Tel. 06485/911584

Martin kamen hierfür ins Spiel. Zudem mussten die Eisbären wieder auf Viererkette umstellen, die sich bis zum Pausenpfiff weitestgehend schadlos hielt.

Leidglich Halil Ibrahim Yilmaz traf nach einem schnellen Konter zur Gonsenheimer Pausenführung (30.). Hierbei hatte der generell nicht sicher wirkende Schiedsrichter Justin Noel Hasmann allerdings ein klares Handspiel in der Entstehung übersehen.

Nach dem Pausenpfiff kamen die Eisbachtaler hochmotiviert aus der Kabine, doch nach dem ersten Eckball erhöhte Gonsenheim prompt auf 3:1. Dennis Merten durfte unbedrängt einköpfen (52.). Nach 60 Minuten schien die Begegnung dann endgültig erledigt: Eine Ecke von SVG-Kapitän Damir Bektasevic segelte durch den Sportfreunde-Strafraum, wo Daniel Martin den Ball unglücklich zum 4:1 ins eigene Tor abfälschte.

Die Köpfe der Eisbachtaler gingen anschließend allerdings nicht runter, sondern die Westerwälder drängten vielmehr auf in Richtung des Gonsenheimer Tor. Mehr als ein Tor von Lukas Reitz, der sehenswert

Für Deyan Manchev war nach einer Verletzung nach 31 Minuten Schluss.

CONTENTO
Personaldienstleistungen GmbH
Passende Jobs.
Passende Mitarbeiter.
Brüsseler Straße 5 · 65552 Limburg
Telefon 06431 212436-0 · Telefax 06431 212436-36
info@contento-gmbh.de · www.contento-gmbh.de

von David Quandel in Szene gesetzt wurde (63.), sprang dabei allerdings trotz einiger vielversprechender Chancen nicht mehr heraus. Die Eisbären hatten ihrerseits in zwei Situationen noch Glück, dass Gonsenheim nicht noch den fünften Treffer nachlegte, was des Guten allerdings zu viel gewesen wäre.

SV Gonsenheim: Simon, Gündüz, Canizzo (80. Mueller), Bektasevic (88. Bienek), H. Yilmaz, Rimoldi, M. Yilmaz, Meurer, Obas, Merten (75. Sone), Siegert

SF Eisbachtal: Kremer, Kleinmann, Lauer, Brühl, Reitz, Ju. Hannappel, Leber, Manchev (31. Tautz), Nakai (41. Martin), Meuer, Quandel (82. Stahlhofen)

SR: Justin Joel Hasmann (Neunkirchen)

Zuschauer: 100

Tore: 0:1 David Quandel (6.), 1:1 Alexander Luigi Rimoldi (10.), 2:1 Halil Ibrahim Yilmaz (30.), 3:1 Dennis Merten (51.), 4:1 Daniel Martin (60., Eigentor), 4:2 Lukas Reitz (63.)

Steffen Meuer (links) und Nico Siegert (rechts) beobachteen wie Eisbachtals Lukas Reitz (2. von rechts) in dieser Szene Gonsenheims Luigi Canizzo von den Beinen holt.

Schwache Eisbären müssen sich Völklingen geschlagen geben

Vierte Pleite in Serie

Während Eisbachtals Marc Tautz (2. von links) zumindest in dieser Szene den beiden Völklingern Marius Schley (links) und Yacine Baizidi (3. von links) davoneilt, agierten die Eisbären um Robin Stahlhofen (rechts) weitestgehend harmlos gegen die Gäste aus dem Saarland. Foto: SF Eisbachtal

Die Eisbachtaler Sportfreunde sind in der Fußball-Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar nun endgültig im Abstiegskampf angekommen: Nach der bisher schlechtesten Saisonleistung beim 0:4 (0:1) zuhause gegen den SV Röchling Völklingen rutschen die Westerwälder in der Tabelle auf den Drittletzten Platz ab. Es war die vierte Niederlage in Serie.

Zu wenig Laubereitschaft, Dutzende Fehlpässe und fehlender Wille, die Partie noch einmal rumzureißen – die deutliche Heimniederlage der Eisbären hatte verschiedene Gründe. Dabei sah es zunächst gar nicht danach aus. In den ersten zehn Minuten der Partie hatten die Sportfreunde das Sagen auf dem Platz, während die Gäste aus dem Saarland tief standen.

EISBACHTAL APOTHEKE
NENTERSHAUSEN
Apotheker Michael Geißler e.K.
Koblenzer Straße 36 · 56412 Nentershausen · Fon: 0 64 85 - 80 44

AMTS APOTHEKE
WALLMEROD
Frankfurter Straße 2 · 56414 Wallmerod · Fon: 064 35 - 96 48 40

„Wir waren für meine Begriffe zehn Minuten gut im Spiel. In der Phase, wo wir den Ball gut laufen lassen haben und ein paar Lücken gefunden haben, können wir trotzdem nicht den letzten Pass vorne ins Zentrum bringen, so dass wir zu einer guten Chance haben“, erklärte ein enttäuschter Eisbären-Trainer Marco Reifenscheidt nach dem Spiel.

Wie es besser geht, bewiesen in der Folge die Gäste aus dem Saarland. Mit schnörkellosen Kombinationen sowie sicherem Passspiel kam Völklingen immer wieder gefährlich vors Tor. Einen Fernschuss von Marius Schley (6.) und einen gefährlichen Freistoß von Nico Zimmermann (13.) konnte SFE-Torwart Niklas Kremer allerdings sicher entschärfen.

Nach rund einer halben Stunde war aber auch der Eisbachtaler Zerberus machtlos: Nach einem Ballverlust von Tommy Brühl bei einem Eisbachtaler Angriff schaltete Völklingen blitzschnell um, so dass Kevin Saks plötzlich komplett frei vor Kremer auftauchte und unter Mithilfe des Pfostens im langen Eck zur nicht unverdienten Gästeführung traf (31.).

Während Steffen Meuer (rechts) ohne Torerfolg blieb, erzielte Völklingens Außenverteidiger Julian Kern einen Doppelpack.

Ihr Partner in Sachen Auto

Besuchen Sie uns
in

56237 Nauort, Im Hahn 16
0 26 01/9 40 80

56410 Montabaur, Alleestrasse 3
0 26 02/1 89 88

Die gesamte Nissan Modellpalette wartet auf Sie.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ein spannendes und faires Spiel wuenscht Ihnen Ihre

NISSAN

AUTOHAUS WAGNER GmbH
einfach gut

Schauoffen an Sonn- und Feiertagen

DIE ADRESSE, WENN ES UM GETRÄNKE GEHT …

GETRÄNKE WÖRSDÖRFER GMBH

Am Mühlenweg 7
56414 Dreikirchen
Telefon: 0 64 35 / 81 22
Telefax: 0 64 35 / 15 74
info@getraenke-woersdoerfer.de

www.getraenke-woersdoerfer.de

ALLES GUTE UNTER EINEM DACH

LOTTO/TOTO, Hermes Versand Service
Shell Café, Bistro, Shell Shop, Waschanlage mit Vorwaschplatz, 2 SB-Waschplätze, SB-Sauger, Mattenwaschgerät, LPG-Gas, LKW Tankbereich und vieles mehr.

Shell Station
Kai-Uwe Hampe
In der Neuwiese 1, 56412 Görgeshausen
- Gewerbepark Görgeshausen -

SaRei Design
Werbeagentur

Sabine Reifenscheidt
mobil : +49 (0) 172 946 755 0
e-mail : SaReiDesign@t-online.de

Die Eisbären mühten sich zwar in der Folge, doch vor dem SVR-Tor blieben die Aktionen einfach zu harmlos. Völklingens Torwart Benjamin Sorg musste nur selten eingreifen. So etwas wie Torgefahr vor seinem Kasten entstand nach 33 Minuten als Robin Stahlhofen vom Strafraum eine Kopfballablage von Steffen Meuer wenige Meter über die Querlatte setzte.

Nachdenkliche Blicke bei (von links) Eito Nakai, Robin Stahlhofen und Daniel Martin.

Nach der Halbzeit wollten die Eisbachtaler nochmals sich aufbäumen und gegen die drohende Niederlage stemmen, doch bereits zwei Minuten nach Wiederanpfiff war dieses Vorhaben Makulatur: Nach einem Völklinger Angriff über die rechte Seite segelte die Flanke an Freund und Feind vorbei an den langen Pfosten, wo Fabian Scheffer gegen den Lauf von Niklas Kremer nur einzunetzen brauchte (47.).

Bei den Gastgebern gingen nach dem erneuten Rückschlag die Köpfe endgültig runter und nur wenige Spieler versuchten mit Einsatzwille doch noch zum Torerfolg zu kommen. Das gelang allerdings im Verlauf der kompletten 90 Minuten nicht, denn Eisbachtal blieb ohne eine klare Torchance. Bei Völklingen sorgte unterdessen Außenverteidiger Julian Kern mit einem Doppelpack (63., 65.) für strahlende Gesichter.

„Es war schon wichtig, dass wir uns unsere Rückreise angenehm gestalten. Besser kann man es sich bei diesem Ergebnis natürlich nicht vorstellen“, freute sich Gästetrainer Justin-Maurice Erhardt „Nach dem

HS Horst Schenk
Projektentwicklung GmbH

- Projektentwicklung
- Projektbetreuung
- Planung
- Seniorenresidenzen
- Schlüsselfertiges Bauen

Bahnhofstraße 15, 65604 Elz
fon: 06431 / 976 44-0
mail: info@horst-schenk.de

horst-schenk.de

2:0 haben wir den Gegner dominiert, wie man sich das vorstellt.“ „Vier Tore tun natürlich weh“, befand unterdessen ein frustrierter Eisbachtal Trainer Marco Reifenscheidt. „Was ich heute bei meiner Mannschaft vermisst habe, dass ist die Überwindung des Schweinehunds. Wir hatten in der ersten Halbzeit nur ein Tempo, konnten den Gegner nicht richtig unter Druck setzen und sind nicht richtig ins Sprinten gekommen. Wir müssen schauen, woran das gelegen hat.“

SF Eisbachtal: Kremer – Leber, Hundhammer, Kleinmann, Jost – Brühl, Tautz, Nakai (59. Manchev), Meuer – Reitz (56. Jonas Hannappel), Stahlhofen (69. Quandel)

SV Röchling Völklingen: Sorg – Erhardt, Baizidi, Birster, Kern – Scheffer (72. Mourchid), Dimitrijevic (83. Kempf), Schley, Steiner – Zimmermann (78. Wollbold), Saks

Zuschauer: 300

SR: Frederic Kaufmann (Nierstein)

Tore: 0:1 Kevin Saks (31.), 0:2 Fabian Scheffer (47.), 0:3, 0:4 Julian Kern (63., 65.)

Jonas Hannappel (links) und Marc Tautz analysierten nach dem Schlusspfiff die Leistungen ihres Teams gegen Völklingen.

IT-/Orga-/HR-

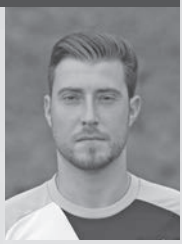
✉: Dr-TOC@outlook.com

COACHING

Oberliga-Kader Eisbachtaler Sportfreunde

Tor

Johann Heinz


Niklas Kremer

Abwehr

Andreas Hundhammer

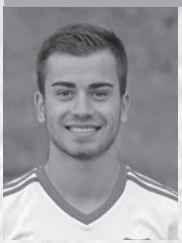
Marvin Kleinmann

Masaya Omotezako

Julian Hannappel

Gabriel Jost

Abwehr


Robin Müller

Deyan Manchev

Jonas Hannappel

Mittelfeld

Eito Nakai

Marc Tautz

Mittelfeld

Gabriel Leber

Max Olbrich

Lukas Tuchscherer

Tommy Brühl

Taiyo Ushiyama

Oberliga-Kader Eisbachtaler Sportfreunde

Angriff

Robin Stahlhofen

Steffen Meuer

Lukas Reitz

David Quandel

Trainer

Marco Reifenscheidt

Co-Trainer

Daniel Martin

Paul Lauer

TW-Trainer

Florian Schmidt

Betreuer

Manfred Heinsch

Marco Kettner

Physiotherapeuten

Aileen Petri

Jörg Lippert

Teammanager

Sascha Schneider

Stadionsprecher

Christopher Schmidt

EISBACH-TALER SPORT-FREUNDE 1919

Abgänge

Robin Rohr	(SG Eintracht Mendig/Bell)
Daniel Erbse	(FC Waldbrunn)
Marvin Heibel	(TuS Dietkirchen)
Timo Dietz	(TuS Frickhofen)
Kevin Hanke	(SG Hundsangen)
Yuuki Hasegawa	(Unbekannt)
Daniele Parisi	(FC Dorndorf)
Tobias Schuth	(Spielertrainer SG Nord)
Max Hannappel	(TSV Schwabmünchen)
Benjamin Weber	(SG Malberg)
Julius Duchscherer	(Auszeit)
Jannik Ernet	(Auszeit)

Zugänge

David Quandel	(SG Hoher Westerwald)
Gabriel Jost	(TuS Montabaur)
Tommy Brühl	(SG Hundsangen)
Lukas Tuchscherer	(SG Hundsangen)
Niklas Kremer	(FC Dorndorf)
Gabriel Leber	(Eigene Jugend)
Johann Heinz	(Rückkehr nach Auszeit)
Taiyo Ushiyama	(DJK Struth)
Deyan Manchev	(FC Steinbach)
Jonas Hannappel	(SV Thalheim)

TSV Schott Mainz

Zu Gast in Nentershausen am Samstag, 26. Oktober, 15.30 Uhr

Hinten von links: *Jörg Wahlen (Co-Trainer), Ali Bülbül, Felipe Bergmann, Constantin Leinhos, Marco Senftleben, Janek Ripplinger, Jonas Raltschitsch, Giorgio Del Vecchio, Raphael Assibey-Mensah.* ***Mitte von links:*** *Robert Watters (Betreuer), Till Pleuger (Manager), Sascha Meeth (Cheftrainer), Klaus Bauer (Teammanager), Christian Hahn, Nicklas Schlosser, Konstantin Fring, Manuel Schneider, Yannick Rinker, Leon Kern, Michael Kohns, Lars Hermann, Eric Strubel (Torwarttrainer), Bernd Bangel (Co-Trainer), Johannes Peter (Physiotherapeut), Dieter Senftleben (Betreuer).* ***Vorne von links:*** *Yoel Yilma, Meikel Melament, Johannes Gansmann, Tim Hansen, Jan-Niklas König, Dennis De Sousa Oelsner, Yasuhiro Goto, Marcel Heeg.* ***Es fehlen:*** *Jost Mairose, Robin Balters, Lukas Fischer* *Foto: TSV Schott Mainz*

Zugänge:

Robin Balters, Jan Niklas König, Meikel Melament, Felipe Bergmann, Yasuhiro Goto (alle eigene A-Junioren), Lukas Fischer (A-Junioren Karlsruher SC), Ali Bülbül (TSV Gau-Odernheim) Christian Hahn (RWO Alzey), Lars Hermann (SV Gonsenheim), Michael Kohns (Blau-Weiß Karbach), Dennis de Sousa Oelsner (Hassia Bingen), Yoel Yilma (TuS Rot-Weiß Koblenz)

Abgänge:

Jannik Reinländer (TuS Marienborn), Marius Breier (SpVgg Ingelheim), Nikola Mladenovic (Hessen Dreieich), Edis Sinanovic (SV Eintracht Trier), Maurice Pinger (FV Biebrich), Linus Wimmer (TSG Bretzenheim), Mike Wrobelewski (SC Hessen Dreieich), Lukas Rodwald, David Rösler (beide Ziel unbekannt)

Kader

Tor:	Robin Balters, Jan Niklas König
Abwehr:	Jonas Raltschitsch, Nicklas Schlosser, Constantin Leinhos, Marco Senftleben, Yannick Rinker, Michael Kohns, Lars Hermann, Lukas Fischer
Mittelfeld:	Meikel Melament, Yoel Yilma, Jost Yilma, Marcel Heeg, Johannes Gansmann, Manuel Schneider, Konstantin Fring, Giorgio del Vecchio, Raphael Assibey-Mensa, Felipe Bergmann
Angriff:	Janek Ripplinger, Ali Bülbül, Leon Kern, Christian Hahn, Yasuhiro Goto
Trainer:	Sascha Meeth

Tabelle Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar

Stand 24. Oktober 2019

Platz	Mannschaft	Spiele	Tordiff.	Punkte
1.	TSV Schott Mainz	14	21	30
2.	1. FC Kaiserslautern U21	14	18	30
3.	VfR Wormatia Worms	13	11	26
4.	TuS Koblenz	13	10	26
5.	SV Eintracht Trier	14	8	26
6.	FV Dudenhofen	14	3	24
7.	FV Diefflen	13	10	23
8.	SV Gonsenheim	14	8	21
9.	SV 07 Elversberg II	14	2	21
10.	SV Röchl. Völklingen	14	-3	19
11.	TSG Pfeddersheim	14	-4	18
12.	FC Arminia Ludwigshafen	13	-6	17
13.	FC Hertha Wiesbach	14	-11	16
14.	FC „Blau-Weiß“ Karbach	13	-10	14
15.	FV Engers 07	14	-10	10
16.	**Spfr Eisbachtal**	**14**	**-18**	**10**
17.	TuS Mechtersheim	13	-12	9
18.	BFV Hassia Bingen	14	-17	9

www.sportfreunde-eisbachtal.de

Tel 0 64 85 / 48 64
Mobil 0177-74 59 59 1
Gerüstbau
Reifenscheidt
Jahnstraße 7 ❁ 56412 Nentershausen

FV Dudenhofen

Zu Gast in Nentershausen am Samstag, 9. November, 15.30 Uhr

Foto: FV Dudenhofen

Zugänge:

Stefan Herzner (TuS Mechtersheim), Nino Schlosser (A-Jugend FC Speyer), Eric Häußler (FC Speyer), Patrick Lindner (FSV Freimersheim), Yannick Sempert (Phönix Schifferstadt), Daniel Herbel (Heidelberg Wieblingen), Matteo Feuerstein (Südwest Ludwigshafen)

Abgänge:

Soleiman Rostamzada (Arminia Ludwigshafen), Kai Anschütz (TB Jahn Zeiskam), Daniel Kopf (FSV Schifferstadt)

Kader

Tor:	Marcel Johann, Malcolm Little
Abwehr:	Yannick Sempert, Simon Budenthal, Jannik Said, Dominic Himmighöfer, Kevin Schall, Kevin Hoffmann
Mittelfeld:	Eric Häußler, Nino Schlosser, Daniel Herbel, Stefan Herzner, Michael Bittner, Christopher Koch, Patrick Lindner, Pascal Thiede, Rami Zein, Tolga Barin, Daniel Eppel, Timo Enzenhofer, Andreas Lange
Angriff:	Paul Stock, Moritz Stock, Matteo Feuerstein, Julian Scharfenberger, Christian Wolff
Trainer:	Christian Schultz

Täglich Neues über das Geschehen bei den Eisbachtaler Sportfreunden im Internet:

www.sportfreunde-eisbachtal.de

Unser Partner in Sachen Sport ist

Sport-Hesse

EISBACH-TALER SPORT-FREUNDE 1919

Equipment by SPORT-HESSE

SPORT 2000

DEIN TEAM SPORT PROFI

Südring 18 (Gewerbegebiet)
56412 Ruppach-Goldhausen
Tel.: 02602 / 94070

Name

Mitgliedsnummer

www.sport-hesse.de • e-Mail: info@sport-hesse.de

Mit dieser Mitglieds-/ Kundenkarte sind Sie zum Vorteilskauf von Textilien, Schuhen, und Hartwaren gemäß den vertraglichen Vereinbarungen zwischen Sport Hesse und SF Eisbachtal berechtigt.

Torjäger Rath weiter in Torlaune

Eisbachtaler-Reserve löst Pflichtaufgabe – Altmeister Wörsdörfer trifft

Julian Rath durfte auch gegen Nauort wieder über Tore jubeln.

Am 9. Spieltag ging die Reise für die Eisbären Reserve zur zweiten Mannschaft nach Nauort. Gegen den Vorletzten der Kreisliga C Südost wollten die Sportfreunde weitere drei Punkte einfahren und sich im oberen Drittel der Tabelle festsetzen.

So legte die Oberliga-Reserve los wie die Feuerwehr: In der 4. Minute gab es Freistoß für die Gäste. Philipp Neumann hob den Ball gefühlvoll in die Mitte, wo Kapitän Serdar Sözen mit der Brust weiter auf Julian Rath leitete und dieser den Ball im Tor zum 0:1 versenkte. Doch Nauort war vom Gegentreffer unbeeindruckt. In der 24. Minute wäre es fasst passiert, doch eine Glanztat von Eisbären-Keeper Carlo Heinelt verhinderte Schlimmeres. Die Heimelf ließ nicht locker und so fiel in der 28. Minute das 1:1.

Als es in der 33. Minute Eckball für die Eisbachtaler gab, dachte sich wohl Co-Trainer Philipp Neumann: „Warum nicht mal direkt probieren?“. Sein Eckball wurde immer länger und länger und schlug am langen Pfosten zum 1:2 ein. Ab diesem Zeitpunkt merkte man, dass die Sportfreunde mehr wollten. Torjäger Julian Rath schraubte mit einem Doppelpack in der 39. und 43. Minute das Ergebnis auf 1:4. Mit seinem Dreierpack in Nauort schoss er in der bisherigen Saison schon 10 Tore. Mit dem 1:4 ging es in die Halbzeitpause.

Satt war die Mannschaft von Eisbären-Trainer Holger Krug nach den Toren im ersten Durchgang noch nicht und so schoss Mustafa Celik in der 62. Minute nach gutem Zuspiel von Yunus Yildirim das 1:5. Doch wer

dachte, das wäre es an diesem Mittag gewesen, irrte sich gewaltig. Aus unerklärlichen Gründen stellten die Gäste das Fußballspielen ein.

Erst nutzte die Heimmannschaft in der 81. Minute einen krassen Torwartfehler von Carlo Heinelt zum 2.5 aus. Dann bekamen sie in der 85. Minute einen Elfmeter den sie zum 3:5 verwandelten. Die Sportfreunde waren komplett von der Rolle und als der Tabellenvorletzte in der 89. Minute das 4:5 schoss ging das große Zittern los.

Nauort setzte jetzt alles auf eine Karte. In der Nachspielzeit sollte sich die Heimmannschaft dann allerdings doch geschlagen geben. Ein langer Ball von Carlo Heinelt verwertete Altmeister Albert Wörsdörfer sehenswert. Sein Lupfer senkte sich unhaltbar für den herauseilenden Torwart zum 4:6-Endstand.

„Bis zur 63. Minute bin ich mit dem Spiel sehr zufrieden. Nach dem 1:1 durch Nauort haben wir eine Reaktion gezeigt und an Tempo und Einsatz zugelegt. Die Überlegenheit spiegelte sich bis zum 5:1 nieder. Aber das wir ab der 81. Minute noch drei Tore kassieren, hat mir gar nicht gefallen. Das müssen wir souveräner runterspielen. Durch individuelle Fehler haben wir Nauort wieder stark gemacht und zurück ins Spiel geholt. Unterm Strich sind es drei Punkte und das ist das, was zählt in der aktuell angespannten Personalsituation, die wir haben“, sagte ein zufriedener, aber nachdenklicher Holger Krug nach dem Spiel.

SG Nauort/Ransbach II: Lorenz, Minor, Casto (66. Kiymazarslan), Tossios, Ruch, Hurtner, Summa, Toprakoglu, Lammers (38.Wittlich), Tatarian, Ünal

Spfr Eisbachtal II: Heinelt, Fasel, Deutesfeld, Sözen, Reifenscheidt, Yildirim (70. Wörsdörfer), Rath, Celik, Neumann, Thomas, Mohr

SR: k.A.

Zuschauer: 15

Tore: 0:1 Julian Rath (4.), 1:1 Haout Tatarian (28.), 1:2 Philipp Neumann (33.), 1:3, 1:4 beide Julian Rath (39.,43.), 1:5 Mustafa Celik (62.), 2:5 Luca Philipp Hurtner (81.), 3:5 Gaetano Alex Summa (85.), 4:5 Marius Wittlich (89.), 4:6 Albert Wörsdörfer (90.)

Haustechnik RÖRIG
HEIZUNG · SANITÄR
ALTERNATIVE ENERGIE
- MEISTERBETRIEB -
Holger Rörig · Hauptstr. 57 a · 56414 Dreikirchen
Tel.: 0 64 35 / 54 86 52 · info@haustechnik-roerig.de

Denn mit energiesparenden Gas- und Öl-Brennwertheizungen, Solaranlagen oder Wärmepumpen kann man bis zu 30 % Energie sparen. **www.junkers.com**
JUNKERS
Wärme fürs Leben
Bosch Gruppe

Werben mit den Eisbären

Autozentrale
Eichmann

Autozentrale Eichmann GmbH & Co. KG
Industriestrasse 1 - 56414 **Hundsangen** - Telefon 0 64 35 / 964 20
www.autozentrale-eichmann.de

Nutzfahrzeuge Service

EURO MOBIL

noll Metallbau
energetisch • sicher • ästhetisch

In der Neuwiese 2 · 56412 Görgeshausen
Telefon: (0 64 85) 91 50 - 0
E-Mail: info@noll-metallbau.de
www.noll-metallbau.de

EISBACHTAL APOTHEKE
NENTERSHAUSEN

Apotheker Michael Geißler e.K.

Koblenzer Straße 36
56412 Nentershausen

Fon: 0 64 85 - 80 44
Fax: 064 85 - 91 11 13

Kohlhaas Bau

- Jörg Kohlhaas -

Leipziger Str. 3
56412 Heiligenroth
Telefon: 02602 17711

Flachenburger Pils

Autohaus Diefenbach seit 1973 GMBH

Lahnstraße 14-20 · 56412 Nentershausen
Telefon: 0 64 85 / 91 33 - 0
Fax: 0 64 85 / 91 33 - 33
www.autohaus-diefenbach.de

HÖBER
...wir helfen bauen
BAUFACHHANDEL
56412 Niederelbert · Tel. (0 26 02) 93 10-0

DIE BRILLE GmbH
Joachim Urban

Augenoptik
und Kontaktlinsen

Nentershausen
Telefon: 06485 - 911 584

GETRÄNKE
WÖRSDÖRFER
GMBH

Am Mühlenweg 7
56414 Dreikirchen
Telefon: 0 64 35 / 81 22
Telefax: 0 64 35 / 15 74
info@getraenke-woersdoerfer.de
www.getraenke-woersdoerfer.de

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Reisebüro Weißer

Oberdorfstraße 25
56412 Nentershausen
nentershausen1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/nentershausen1

Steinebach
Bau- und Möbelschreinerei

Oberdorfstraße 4
56412 Nentershausen
Tel. (0 64 85) 3 44

copystudio.de
tephan dietz

Auf der Heide 9 · 65553 Limburg · Tel. 06431 955868 · e-mail: info@copystudio.de

Werben mit den Eisbären

ITEX Gaebler
Wir ziehen Menschen an. DBL
Mietberufskleidung • Mietfußmatten

ITEX Gaebler - Industrie-Textilpflege GmbH & Co. KG
Eigendorfer Straße 51 · 56410 Montabaur
Tel. (0 26 02) 92 24 - 0 · Fax (0 26 02) 92 24 - 10
www.dbl-itex.net

JÜRGEN KLAUS
DACHDECKERMEISTER
Lahnstraße 25
56412 Nentershausen
Tel. (0 64 85) 17 03

Auto Haus HERZ GmbH
Der Mehr-Marken-Profi
Zum Issel 1
56412 Nentershausen
Telefon: 0 64 85 / 2 88

NISSAN
AUTOHAUS WAGNER GmbH
einfach gut
56237 Nauort, Im Hahn 16
Tel.: 0 26 01 / 9 40 80
56410 Montabaur, Alleestr. 3
Tel.: 0 26 02 / 1 89 88

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Allianz
Daniel Schumacher
Versicherungs- und Finanzanlagenfachmann IHK
Allianz Hauptvertretung

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Haustechnik RÖRIG
Hauptstraße 57a · 56414 Dreikirchen
Tel.: 0 64 35 / 54 86 52
info@haustechnik-roerig.de
www.haustechnik-roerig.de

HolzLand Jung
In der Mark 1 · 56414 Weroth
www.holzland-jung.de

Anlagentechnik Noll GmbH
Heizung-Gas-Wasser-Sanitär
56412 Nentershausen
Tel. 06485 / 8556

Shell Station
Kai Uwe Hampe
In der Neuwiese 1
56412 Görgeshausen
SCHWARZ
Shell Markenpartner

JB BASALT
Jakob Bach
Basaltwerk Nentershausen
Tel.: 0 64 85 / 91 10 80
www.jbs-staudt.de

evm
energieversorgung mittelrhein

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Brooklyn Store 101

U19 stürzt den Tabellenführer

Pistor-Elf mit Big Points in Altenkirchen

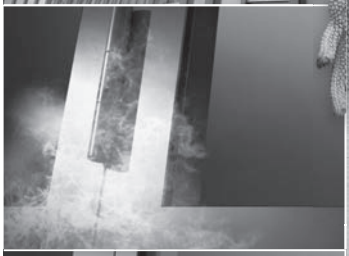
Am achten Spieltag reisten die A-Junioren der Eisbären zum Tabellenführer nach Altenkirchen. Die Bedeutung des Spiels war der Mannschaft um ihren Kapitän Luis Hesse klar. Mit dem Anpfiff begann das Spiel auf das von Niklas Klein gehütete Tor der Gastgeber. Die gut eingestellte Mannschaft ließ den Gegner nicht zur Entfaltung kommen und stellte die Anspielstationen schon am gegnerischen Strafraum zu. Ein Tor wollte jedoch in der ersten Hälfte nicht fallen - Aluminiumtreffer gab es durch Jonah Arnolds in den ersten 45 Minuten drei...

In der zweiten Hälfte änderte sich das Bild zu Beginn ein wenig. Die Gastgeber hatten in den ersten Minuten einen etwas besseren Zugriff auf ihre Gegenspieler als in der ersten Halbzeit, doch die von Abwehrchef Tom Trabusch organisierte Defensive der Eisbären ließ keine Chancen der JSG Altenkirchen zu. Das Spiel fand nun mehr und mehr im Mittelfeld statt. Christian Gehdt war es letztlich in der 65. Minute, der seine Mannen mehr als verdient in Führung brachte. Bei seinem Abschluss ließ er dem Keeper keine Abwehrchance und ging in der anschließenden Jubeltraube unter. Im Anschluss hatten die Eisbären in Person von Jonah Arnolds, Luis Hesse und auch dem Torschützen noch weitere gute Gelegenheiten. Nach einer Ecke konterten die Sportfreunde mit Junmoon Park und Kim Schmidt die JSG Altenkirchen aus und erhöhten auf 2:0. Den Schlusspunkt setzte in der 88. Minute erneut Christian Gehdt (3:0).

Die Mannschaft ließ dem Gegner über die vollen 90 Minuten nicht zur Entfaltung kommen und zeigte eine starke, den hohen eigenen Ansprüchen gerechte Mannschaftsleistung, auf der in den kommenden Wochen aufgebaut wird.

Ihr Experte für die Fassade

Überlegene Lösungen im Metallbau



Noll steht für hochwertige Produkte und herausragende Fachkompetenz. Unser Experten-Know-how im Metallbau erstreckt sich über ein breites Leistungsspektrum:

- Fenster & Türen
- Fassaden & Lichtdächer
- Rauch- & Brandschutztüren
- Sicherheit & Einbruchhemmung
- Sonnenschutz
- Schweißzlg. nach DIN 18800

[Der Gecko ist ein wahrer Kletterkünstler! Dank der hohen Adhäsionskraft seiner mit Milliarden feinster Härchen besetzten Füße kann er sogar kopfüber auf Glasscheiben laufen.]

Noll GmbH
In der Neuwiese 2
56412 Görgeshausen
Telefon (0 64 85) 91 50-0
Telefax (0 64 85) 91 50-70
E-Mail info@noll-metallbau.de
Internet www.noll-metallbau.de

SCHÜCO
Partner

noll Metallbau

energetisch • sicher • ästhetisch

Torwarttrainer-Fortbildung beschäftigt sich mit Fehlererkennung

Stützpunkttrainer in Nentershausen zu Gast

Am letzten Septembersamstag fand auf dem Gelände der Eisbachtaler Sportfreunde eine Torwarttrainer-Fortbildung unter Leitung von Sebastian Weber statt. Weber ist als Torwart-Stützpunkttrainer am DFB-Stützpunkt in Wittlich tätig. An der Maßnahme nahmen unsere Torwarttrainer Tino Rauch und Florian Schmidt, sowie die Torwarttrainer unseres Kooperationspartners Ahrbach teil.

Der Themenschwerpunkt lag an diesem Tag auf Fehlererkennung und Korrektur von Maßnahmen im Torwarttraining bei Orientierung am Technikleitbild. Die Schulung kam bei den Teilnehmern sehr gut an und bestand aus einem praktischen Teil und einem theoretischen Teil mit Videoanalyse.

Das sich die aktuelle Investition in die Ausbildung der Torhüter schon im Jugendbereich auszahlt, konnte man mit dem mehrfachen Einsatz von unserem A-Jugend-Torwart Luka Tom Schuhmacher in der ersten Mannschaft bereits sehen. Luka ist noch jüngerer Jahrgang 2002 und überzeugte mit guten Leistungen in der Oberliga der Senioren. Die Eisbachtaler bedanken sich auch bei ihrem Sportlichen Leiter Junioren, Oliver Kleinmann, der die Schulung organisiert hatte. Auch seiner Frau ein großes Dankeschön für das Catering.

Torwart-Stützpunkttrainer Sebastian Weber bildete die Torwarttrainer von Eisbachtal und Ahrbach in Nentershausen fort.

In einer Familie kann man mehr erreichen.

**Deshalb sind EVM, KEVAG und Gasversorgung Westerwald jetzt die neue energieversorgung mittelrhein.
Das Energie- und Dienstleistungsunternehmen in Ihrer Nähe.**

Hier sind wir zu Hause.

Autozentrale

Eichmann

Autozentrale Eichmann GmbH & Co. KG

Industriestrasse 1 - 56414 **Hundsangen** - Telefon 0 64 35 / 964 20

www.autozentrale-eichmann.de

Nutzfahrzeuge Service

EURO MOBIL RENT-A-CAR

Überraschung geglückt: U17 schlägt Mainzer Bundesliganachwuchs

Später Kahles-Treffer sichert Weimer-Elf drei Punkte

Drei Punkte gegen die U16 des 1. FSV Mainz 05: Das Eisbachtaler B-Junioren-Regionalliga-Team hat mit dem 1:0 (0:0)-Heimsieg über die Landeshauptstädter für eine faustdicke Überraschung gesorgt.

Von Beginn an konnte man erkennen, dass die Eisbären nicht gewillt waren, gegen die favorisierten Mainzer die Punkte herzuschenken. Mit großer Laufarbeit und aggressivem Pressing ging man zu Werke und war ein Gegner auf Augenhöhe. Durch viele Balleroberungen und nachfolgende Konter kam man auch zu einigen Torchancen, die leider nicht genutzt wurden. Trotz alledem konnte man zufrieden nach einem ausgeglichenen Spiel mit mehr Torchancen für die Heimelf in die Pause gehen. Auch nach der Halbzeit dasselbe Bild und gute Chancen für die Eisbären. Die Gäste kamen lediglich nach Freistößen gefährlich vors Tor der Heimelf. In der 53. Minute dezimierten sie sich dann selbst, weil der Mainzer Kapitän sich wegen Undisziplinertheit die Gelb-Rote-Karte einfing.

Danach wurde es hektischer und der Gast kam mit zehn Mann besser zum Zug als komplett. Jetzt viele ruhende Bälle für die Gäste, die aber nicht den für Mainz erhofften Erfolg brachten. In der Endphase dann aber auch immer wieder gefährliche Konter der Heimelf. Einer dieser Konter führte dann in der 80. Minute zum Siegtreffer durch den kurz vorher eingewechselten Joker Jonas Kahles. Gerade in dieser Minute hatte der gut leitende Schiri noch zwei Minuten Nachspielzeit angezeigt und die Eisbären brachten diese auch noch gut zu Ende und haben sich die drei Punkte redlich verdient. Groß war die Freude, über die nicht unbedingt eingeplanten Punkte und endlich hatte man sich für den großen Aufwand auch belohnt.

Kader der U17 für dieses Spiel: Mathias Blech, Colin Iwan, Jason Jaromin, Meris Ramcilovic, Youness Lmadaghri, Silas Wilhelmi, Lennart Plum, Ivan Biskic, , Luca Reichmann, Max Krauß, Joel Klein, Noah Tritschler, Kevin Fischer, Jonas Kahles, Elias Metzroth und Felix Koch

Wir halten den Ball oben

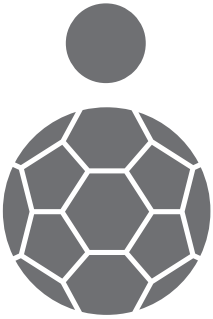
HOFMANN & KOLLEGEN

Hofmann & Kollegen

STEUERBERATER · RECHTSANWÄLTE
FACHANWÄLTE

Die Kanzlei für alle Steuer- und Rechtsfragen

Esteraustraße 11 · 56379 Holzappel · Telefon: 0 64 39 / 91 24 - 0 · Telefax: 0 64 39 / 91 24 - 33
E-Mail: info@hofmann-und-kollegen.de · Internet: www.hoffmann-und-kollegen.de



Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen auch im Sport unterstützt und weiterbringt.

Informieren Sie sich in Ihrer Sparkasse.

skwws.de

Sparkasse
Westerwald-Sieg

Im Rheinlandpokal eine Runde weiter

Souveräner Auftritt der U16 in Mündersbach

In der dritten Rheinlandpokal-Runde war die U16 der Eisbären zu Gast bei der JSG Herschbach-Schenkelberg in Mündersbach, die in der Bezirksliga-Ost beheimatet ist.

Nachdem die JSG zu Beginn des Spiels einen Pfostentreffer verzeichnen konnte, entwickelte sich im weiteren Verlauf ein Spiel auf ein Tor. In der 10. Minute erzielte Louis Kollang das 0:1. Danach etliche Chancen um das Ergebnis höher zustellen. Es dauerte aber bis zur 31. Minute, ehe David Krugel das Tor zum 0:2 markierte. In der zweiten Hälfte waren Philipp Gering (0:3, 45.), Jan Lenz, (0:4, 52.), Max Zuleger (0:5, 71.) und Kevin Fischer (0:6, 73.) die Torschützen der Sportfreunde.

Der Kader: Fynn Ladda, Fabian Vogel, Elias Metzroth, Ryan Frantz, Louis Kollang, Leandro Strazzeri, Jan Lenz, Tristan Hohnel, Lenni Laux, David Krugel, Ilya Shamlu, Philipp Gering, Kevin Fischer, Finn Hofmann, Max Zuleger und Beytullah Tekin

TALENTSCHMIEDE

Steuler und die Eisbachtaler Sportfreunde, das passt!

Als Familienunternehmen, das seit über 108 Jahren fest mit der Region Westerwald und den Menschen, die hier leben, verwurzelt ist, haben wir den „Fortschritt im Fokus". Wie bei den Eisbären: Erfolge feiert man nur mit leidenschaftlichen Sportlern und engagierten Ehrenamtlichen, die ein klares Ziel vor Augen haben – immer zu den Besten zu gehören.

Deswegen sind wir nicht nur Fan, sondern auch Sponsor der Eisbachtaler Sportfreunde.

STEULER

Georg-Steuler-Str.
56203 Höhr-Grenzhausen
www.steuler.de

Industrielle Auskleidungen | Apparate
Anlagenbau/Umwelttechnik
Schwimmbadbau | Fliesen | seit 1908
Fortschritt im Fokus

www.facebook.com/
eisbachtalersportfreunde

LOTTO
Rheinland-Pfalz
Partner des Sports

Führung erspielt, Punkt erkämpft

U16 gegen Tabellenführer Rot-Weiß Koblenz

Gegen Tabellenführer Rot-Weiß Koblenz fuhr die U16 der Eisbären am Ende einen verdienten Punkt ein.

Am 9. Spieltag zu Gast in Nentershausen: der Tabellenführer der B-Junioren-Rheinlandliga Rot-Weiß Koblenz. Die U16-Eisbären wollten in dem Spiel an die guten Leistungen der Vorwochen anknüpfen.

Nach einer kurzen Phase des Abtastens entwickelte sich in Abschnitt eins ein Spiel mit vielen Höhepunkten. Nach einem Flugball von Max Zuleger in den Rücken der Koblenzer Abwehr, erlief Louis Kollang den Ball und spielte ihn von der Grundlinie zurück auf Tristan Hohnel. Hohnel erwischte die Kugel nicht sauber und der Ball ging knapp am Tor vorbei (10.). Nur zwei Minuten später war es Jan Lenz, der den Ball volley, nach einem Eckball, nur Zentimeter über den Querbalken drosch (12.). Die Koblenzer brauchten bis zur 32. Minute, ehe sie sich zum ersten Mal gefährlich dem Kasten der Eisbachtaler näherten. Der Schuss vom rechten Strafraumeck ging knapp am langen Pfosten vorbei. In der 40. Minute wurde Leandro Strazzeri in zentraler Position, 30 m vor dem Tor der Koblenzer, von Philipp Gering freigespielt, Strazzeri mit Zug zum Tor erwischte den Ball satt und zirkelte ihn aus gut 20 Metern unhaltbar für den Koblenzer Keeper über den Innenpfosten zum 1:0.

In der zweiten Halbzeit hätten die Eisbären sofort das Ergebnis in die Höhe schrauben können: Strazzeri spielte den Ball durch die Schnittstelle der Koblenzer Abwehr auf Louis Kollang, der alleine vor dem Keeper der Rot-Weißen zum Abschluss kam, doch der Rot-Weiß Zerberus hatte das Glück auf seiner Seite und parierte. Danach und nach einigen Wechseln, waren die Vorstädter am Drücker. Die Eisbären waren dagegen nur noch in der Defensive und so kam es wie es kommen musste: Der Koblenzer Stürmer Lennart Fey erzielte den Treffer zum Ausgleich (55.).

Leidenschaftlich verteidigten die Spieler aus dem Westerwald im weiteren Verlauf. Koblenz mit mehreren Abschlüssen doch nicht wirklich zwingend. In der 70. Minute war es der Eisbären-Keeper Fabian Vogel, der sein ganzes Können in einer Eins-gegen-Eins-Situation abrufen musste.

In den letzten zehn Minuten des Spiels wechselte das Trainerteam aus dem Westerwald, Keul/Strazzeri, kräftig durch und unterbrach dadurch immer wieder den Spielfluss. In der Nachspielzeit dann fast noch der Siegtreffer für die Heimelf: Nach einem langen Ball aus der Abwehr erlief Tristan Hohnel den Ball, doch der Koblenzer Schlussmann behielt erneut die Oberhand. Nach 85 Minuten pfiff der gute Schiedsrichter ab. Letztlich eine gerechte Punkteteilung und ein Punktgewinn für die U16.

Der Kader der U16 gegen Rot-Weiß Koblenz: Fabian Vogel, Fynn Ladda, Philipp Gering, Elias Metzroth, Louis Kollang, Leandro Strazzeri, Jan Lenz, Kevin Fischer, Tristan Hohnel, Finn Hofmann, Lenni Laux, Max Zuleger, Ryan Frantz, David Krugel, Darwin Ickelsheimer, Ilya Shamlu, Beytullah Tekin.

U16: Siege im Hunsrück und in Mayen

B-Junioren-Rheinlandligateam nach schleppendem Saisonstart mit ansteigender Form

Mit dem nötigen Zusammenhalt hat die U16 der Eisbären zuletzt sich wieder treffsicher gezeigt.

Nach Umbruch im Sommer und schleppendem Saisonstart steht die U16 nach dem 8. Spieltag auf Rang 10 der B-Junioren Rheinlandliga.

Nachdem im Sommer gleich sieben Spieler des 2004er-Jahrgangs in die U17 aufgerückt sind, war es klar, das viel Arbeit auf die Trainer Patrick Keul/Angelo Strazzeri zukommt. Auch die Vorbereitung verlief urlaubs- und verletzungsbedingt nicht optimal. Mit einem gelungenen Trainingslager im Westerwaldtreff/Oberlahr konnte man die Saisonvorbereitung erfolgreich beenden.

Im ersten Saisonspiel musste man sich beim JFV Wittlicher Tal mit 0:3 geschlagen geben. Am zweiten Spieltag empfing man TuS Mosella Schweich und verlor auch mit 0:3. Doch war die Niederlage in Wittlich noch verdient, brachte man sich gegen Schweich selbst um die Lorbeeren.

An Spieltag drei war Derbytime bei der U17 der EGC Wirges angesagt. Nach einer halben Stunde führte Wirges bereits mit 3:0. Im Eisbachtaler Publikum befürchtete man schon eine Klatsche, doch das dritte Tor der EGC war wie ein Weckruf für die Eisbären und noch vor dem Halbzeitpfiff konnte man auf 3:2 verkürzen. Im Verlauf der zweiten Halbzeit schaffte man es jedoch nicht den verdienten Punkt mit nach Nentershausen zu nehmen.

Die JSG Wisserland war an Spieltag vier zu Gast auf dem Kunstrasenplatz in Eisbachtal. Hier konnte man mit einem verdienten Sieg die ersten drei Punkte einfahren.

Das nächste Derby in der B-Junioren Rheinlandliga an Spieltag fünf bei der TUS aus Koblenz. Hier verlor die U16 mit 1:4. Doch spiegelte das Endergebnis auf keinen Fall den Spielverlauf. Über weite Strecken des Spiels war man auf Augenhöhe und darüber hinaus, doch letztendlich verhinderten zwei Eigentore und die fahrlässige Chancenverwertung Zählbares.

Bei schönstem Spätsommerwetter ging die Reise an Spieltag Numero sechs nach Trier. Das herrliche Wetter sollte an diesem Samstagnachmittag aber auch das Beste sein. Klar und deutlich verlor man mit 1:10.

Das Spiel des 7. Spieltags in Mayen wurde verlegt, somit war man am 8. Spieltag zu Gast beim JFV Rhein Hunsrück. Hier konnte man den Aufwand, den man bisher in der Saison betrieb, in etwas Zählbares ummünzen. Bereits zum Pausentee führte man 3:0. In Abschnitt zwei versuchte der Jugendförderverein das Spiel zu drehen. Doch die Abwehr der Sportfreunde lies bis auf ein Gegentor nichts anbrennen. Im Gegenteil... kurz vor Schlusspfiff konnte man mit dem vierten Tor des Tages den Sack zu machen.

Am vergangenen Donnerstag dann das Nachholspiel in Mayen. Bei bestem Fußballwetter (12 °C und Nieselregen) sollten auch die Tugenden: Kampf, Wille und Laufbereitschaft an diesem Abend nicht zu kurz kommen. Im Verlauf der ersten Halbzeit entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Die U16 jedoch mit mehr Fortune vor dem Tor. Nachdem der Ball im Mittelfeld erobert wurde schob Ivan Biskic aus halbrechter Position zum 0:1 ein(17.). Wenige Minuten später hätte man auf 0:2 erhöhen müssen, doch leider war man nicht konsequent im Torabschluss. In Halbzeit zwei wurde das Spiel immer fahriger. Durch ständiges lamentieren des Mayener Trainers und des doch sehr impulsiven Mayener Publikums ließ sich der Schiedsrichter zu sehr fragwürdigen Entscheidungen hinreißen. Durch die vielen Unterbrechungen wollte auch kein Spielfluss aufkommen. Hier und da ein paar Chancen auf beiden Seiten ansonsten viel Kampf und Krampf. Etwas Glück hatte die U16 in der 72. Minute. Nach einem Eckball Mayens klärte Leandro Strazzeri für den geschlagen Keeper auf der Linie. Nach fünf Minuten Nachspielzeit der Schlusspfiff und somit war das zweite Spiel infolge gewonnen.

Ergebnisdienst:

01 70 / 6 84 53 22
(Uwe Quirmbach)

01 52 / 28 91 31 45
(Stadionsprecher)

www.sportfreunde-eisbachtal.de

V.l.n.r.: Lieselotte Weißer, Nicole Nett, Daniela Perne, Carolin Schnorr und Cecilia Schreiner

U15 verschenkt zwei Punkte gegen Trier

Dillmann-Elf münzt Überlegenheit nicht in Tore

In Blickweite des Trierer Moselstadions kam die U15 der Eisbären auf dem Nebenplatz nicht über ein 2:2-Unentschieden hinaus.

Am 9. Spieltag der Regionalliga Südwest war die C1 zu Gast in der ältesten Stadt Deutschlands, beim Tabellennachbarn SV Eintracht Trier.

Die jungen Eisbären hatten von Beginn an das Spiel im Griff, was mit dem Führungstreffer in der 14. Spielminute unterstrichen wurde (0:1). Trier, eigentlich chancenlos, nutze eiskalt einen Fehler, um auszugleichen (1:1). Jedoch nur eine Minute später wurde mit Durchsetzungsvermögen und Willensstärke der alte Abstand wiederhergestellt (1:2), gleichzeitig der Pausenstand.

In der zweiten Hälfte gleiches Bild, die Westerwälder überlegen, auch wenn es hier und da am Zuspiel und an der Passgenauigkeit haperte. Allerdings schafften es die Moselstädter erneut von einem Fehler der Gäste zu profitieren. In einer am Anfang ungefährlichen Situation, wurden die Möglichkeiten verspielt den Ball konsequent zu klären, was zum guten Schluss den Ausgleich zum 2:2-Endstand bedeutete.

Über den Spielverlauf gesehen ein gewonnener Punkt für Eintracht Trier, welchen die Moselstädter sicherlich gerne auf ihrem Konto verbuchen.

Tore für Eisbachtal: Kevin Steiner (1), Jesper Penterman (1)

Kader der U15 der Eisbachtaler Sportfreunde für dieses Spiel: Jannik Faßbender, Fynn Gotal, Elias Hanis, Niklas Heuser, Altrin Hoti, Matti Jung, Sam Kobs, Jeremie Niklaus, Denis Olejnikov, Jesper Penterman, Louis Rohmann, Louis Röder, Max Schwall, Ricardo Stark, Kevin Steiner, Marius Wingenbach

copystudio.de
tephan dietz
Auf der Heide 9 · 65553 Limburg · Tel. 06431 955868 · email: info@copystudio.de

HolzLand® Jung

Öffnungszeiten:

Mo – Fr	7.29 bis 18.01 Uhr
Do	7.29 bis 18.31 Uhr
Sa	8.29 bis 13.31 Uhr
So*	11.00 bis 16.00 Uhr

*keine Beratung, kein Verkauf

HolzLand Jung GmbH & Co.KG
In der Mark 1
56414 Weroth
Tel: (0 64 35) 90 99-0
Fax: (0 64 35) 90 99-29

www.holzland-jung.de
eMail: info@HolzLand-Jung.de

U15 feiert Kantersieg gegen Saarlouis/Dillingen

Dillmann-Elf mit guter Reaktion auf Saarbrücken-Pleite

Auf eine enttäuschende 1:4-Niederlage am 7. Spieltag gegen einen nur mäßig aufspielenden 1.FC Saarbrücken, folgte für die U15 der Eisbären ein Kantersieg gegen den Tabellenvorletzten JFG Saarlouis/Dillingen.

Am 8. Spieltag der Regionalliga Südwest befand man sich wieder in heimischen Gefilden an der Eppenroder Straße, um auf die nächste Saarländer Mannschaft zu treffen.

Die JFG Saarlouis/Dillingen rangierte auf dem vorletzten Tabellenplatz. Bei strömendem Dauerregen hatten die jungen Eisbären den Gegner gut im Griff und lagen Mitte der ersten Halbzeit bereits 2:0 in Führung. Im letzten Drittel dieses Durchgangs musste der Gegner eine rote Karte verkraften und wenig später noch das Tor zum 3:0, gleichzeitig der Pausenstand. In der zweiten Hälfte hatte der in Unterzahl spielende Gegner nur noch wenig entgegen zu setzen. Das Ergebnis schraubte sich stetig in die Höhe. Beim Spielstand von 8:0, kurz vor Ende, kamen die Jungs aus dem Saarland zu ihrem Ehrentreffer. Der Ball konnte durch die eiskalten Finger und durchnässten Handschuhe des Eisbären Keepers flutschten. Das letzte Tor der Partie zum Endstand vom 9:1 gehörte wieder den jungen Eisbachtalern.

Tore für Eisbachtal: Kevin Steiner (2), Jeremie Niklaus (1), Jesper Pentermann (3), Matti Jung (1), Raoul Petak (1), Altrin Hoti (1)

Kader der U15 der Eisbachtaler Sportfreunde für dieses Spiel: Jannik Faßbender, Jonas Giehl, Elias Hanis, Altrin Hoti, Matti Jung, Jamal Kilic, Sam Kobs, Noah Leon Kunert, Anton Langosch, Jeremie Niklaus, Raoul Petak, Jesper Penterman, Louis Rohmann, Louis Röder, Max Schwall, Ricardo Stark, Kevin Steiner

Die
Zahnärzte
Hundsangen

Dr. Susanne Friedrich | Dr. Johannes Schmidt | Dr. Teresa Simon
Dieselstraße 5 . 56414 Hundsangen . Telefon 0 64 35 - 13 19
info@zahnaerzte-hundsangen.de . www.zahnaerzte-hundsangen.de

BAUUNTERNEHMUNG

ALBERT WEIL AG

TRADITION TRIFFT INNOVATION

Albert-Weil-Straße 1
65555 Limburg / Lahn

Tel.: 06431-9100-0
weil-bau@albertweil.de

- **Konstruktiver Ingenieurbau**
- **Schlüsselfertigbau**
- **Straßen- und Kanalbau**
- **Schwerer Erdbau und Abraumbeseitigung**

Seit 1948 steht die Bauunternehmung Albert Weil AG als mittelständisches Unternehmen für Qualität, Zuverlässigkeit und Termintreue bei der Erbringung von Bauleistungen.

Limburg / Lahn

www.albertweil.de

Eisbären im Blickpunkt: Die U10 stellt sich vor

Hinten von links: *Noah Ries, Till Meißner, Mats Müller, Nevio Liguori, Milan Quirmbach*
Vorne von links: *Leo Mongelluzzi, Leo Ebinger, Ben Horn, Liam Gerlach, Maximilian Döhler*

Hier stellt sich die E2 (U10) vor: Zu den bereits bei Eisbachtal spielenden Jungs: Till Meißner, Mats Müller, Leo Mongelluzzi, Ben Horn und Liam Gerlach

kamen folgende Spieler hinzu: Noah Ries (JSG Uww), Nevio Ligouri (TuS Burgschwalbach), Milan Quirmbach (JSG Ahrbach), Leo Ebinger (JSG Ahrbach) und Maximilian Döhler (JSG Uww)

Hier eine Zusammenfassung der bisherigen Spiele der U10

- 07.08.19: FS vs JSG Uww II, in Steinefrenz: 15:0

toller Einstand im 1. Spiel für die neue Mannschaft
Torschützen: Leo M. 3x, Max D. 1x, Milan Q. 1x, Nevio L. 3x, Noah R. 3x, Lennard H. (E1) 4x

- 10.08.19: Turnier der JSG Birlenbach, in Diez (Platz 4)

Spiel:	**Ergebnis:**	**Torschützen:**
vs Matthias Trier	0:2	–
vs RW Hadamar	2:1	Max D. 2x
vs Niederneisen	1:1	Noah R. 1x
vs Germania Arzheim	5:0	Leo E. 1x, Nevio L. 3x, Till M. 1x
vs Nastätten II	0:0	–
vs Nastätten I	1:0 (Viertelfinale)	Noah R. 1x
vs Heistenbach	1:2 (Halbfinale)	Max D. 1x
vs Biebrich 02	0:1 (Spiel Platz3)	–

Im Turnierverlauf bekam jeder Spieler viele Spielminuten und jeder konnte sich auf fast allen Spielposition ausprobieren. Ein rundum gelungener Tag, der mit Platz 4, in einem starken mit 18 Mannschaften besetzten Feld, endete. Die Jungs konnten echt stolz auf ihre Leistung sein. Es wurden einige U11´er Mannschaften mächtig geärgert an diesem Tag .

- 17.08.19: PS vs JSG Unterwesterwald, in Nomborn: 7:5 n.E.
  Torschützen: Leo E. 1x, Leo M. 2x, Liam G. 1x, Max D. 1x, Nevio L. 1x, Noah R. 1x
- 18.08.19: FS vs Mainz 05 U9, in Mainz am Bruchweg 5:13
  Torschützen: Leo M. 1x, Max D. 3x, Noah R. 1x

Ein absolutes „Saisonhighlight“ für die Jungs der U10. Bei schönstem Fußballwetter konnten wir gegen die U9 der 05er spielen. Zur Halbzeit lagen wir noch vorn. Den Start in die 2. Halbzeit haben wir richtig verschlafen und die Mainzer wussten ihre Chancen gnadenlos auszunutzen. Die Jungs ließen trotzdem den Kopf nicht hängen und erzielten noch zwei Ehrentreffer. Alles in allem war es eine tolle Erfahrung gegen eine Mannschaft wie Mainz 05 zu spielen. So viele Gegentore wie in diesem Spiel haben die Mainzer schon lange nicht mehr kassiert.

- 24.08.19: KK vs ESV Siershahn, in Siershahn: 4:3
  Torschützen: Leo M. 1x, Milan Q. 1x, Nevio L. 2x
- 31.08.19: KK vs EGC Wirges II, in Eppenrod: 12:0
  Torschützen: Ben H. 1x, Leo E. 1x, Leo M. 2x, Liam G. 1x, Max D. 3x, Milan Q. 1x, Noah R. 1x, Till M. 2x
- 06.08.19: KK vs JK Horressen, in Eppenrod: 3:1
  Torschützen: Ben H. 1x, Liam G. 1x, Leo Mühleisen (F1) 1x
- 14.09.19: KK vs SV Hundsangen, in Hundsangen: 6:7
  Torschützen: Ben H. 1x, Leo E. 2x, Leo M. 2x, Nevio L. 1x
- 18.09.19: PS vs EGC Wirges II, in Eppenrod: 5:0
  Torschützen: Leo E. 1x, Leo M. 1x, Max D. 1x, Milan Q. 1x, Till M. 1x
- 20.09.19: KK vs JSG Marienhausen, in Eppenrod: 7:4
  Torschützen: Leo M. 3x, Liam G. 1x, Milan Q. 1x, Till M. 1x
- 26.09.19: FS vs JVF Dietkirchen (U11), in Nentershausen: 4:4
  Torschützen: Leo M. 1x, Till M. 2x, Meta K. (Probespieler) 1x

Aktuell steht die U10 auf Platz 2 der „Kreisklasse/Staffel 1“ mit erst einer Niederlage in den Pflichtspielen.

JHK
KLÖCKNER
WEINKULTUR
Ihr Fachhandel seit 1954

JHK
KLÖCKNER
GETRÄNKE
Ihr Fachhandel seit 1979

JHK
KLÖCKNER
FEST SERVICE
Ihr Fachhandel seit 1979

J. & H. Klöckner GmbH

Finkenstraße 9 · 57647 Nistertal · Tel. 02661.9850-0 · Fax 02661.9850-34
post@kloeckner-getraenke.de · www.kloeckner-getraenke.de

Hubert
GERHARZ
Tonbergbau
seit 1916

Ton ist Leidenschaft

Clay is passion

Klei is passie

L'argile-une passion

Hubert
GERHARZ
Tonbergbau

Buchhahnweg 17 • D-56235 Ransbach-Baumbach
Telefon +49 (0) 26 23 / 26 60 • Telefax +49 (0) 26 23 / 22 73
info@gerharz-tonbergbau.de • www.gerharz-tonbergbau.de

Die Brille GmbH | Poststr. 4a | 56412 Nentershausen | Tel. 06485/911584

Daniel Schumacher

Versicherungs- und
Finanzanlagenfachmann IHK
Allianz Hauptvertretung

Allianz

Koblenzer Str.23
56412 Nentershausen
Telefon: 06485 911166
Telefax: 06485 911167
daniel.schumacher@allianz.de
www.allianz-schumacher.de

Vermittlung von:
Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz
Investmentfonds und Vermögensverwaltungsprodukten der Allianz
Asset Management Gruppe

dbl itex gaebler
Miettextilien

ITEX Gaebler-Industrie-Textilpflege GmbH & Co. KG
Elgendorfer Str. 51 · 56410 Montabaur
tel.: +49 (0) 2602/9224-0 · info@dbl-itex.de · www.dbl-itex.de

V.l.n.r.: Lieselotte Weißer, Nicole Nett, Daniela Perne, Carolin Schnorr und Cecilia Schreiner

Wir erfüllen Reisewünsche!

TUI ReiseCenter

So geht Urlaub.

Reisebüro Weißer
Oberdorfstraße 25, 56412 Nentershausen
Tel. 06485 1481, Fax 06485 4381
nentershausen1@tui-reisecenter.de
www.tui-reisecenter.de/nentershausen1

EISBACH-TALER SPORT-FREUNDE 1919

Das nächste Heimspiel:

SV Eintracht Trier

Samstag, 30.11.2019 - 15:30 Uhr

SVE 05 TRIER

Die Zahnärzte Hundsangen

Dr. Susanne Friedrich
Dr. Johannes Schmidt
Dr. Teresa Simon

Dieselstraße 5 . 56414 Hundsangen
Telefon 0 64 35 - 13 19

info@zahnaerzte-hundsangen.de
www.zahnaerzte-hundsangen.de